

SCHNEIDER ELECTRIC

SCHNEIDER ELECTRIC gehört zur Branche Industrie und dort zum Sektor Elektrische Komponenten.

Mit einer Marktkapitalisierung von 129,92 Milliarden US Dollar zählt sie zu den grossen large-cap Gesellschaften und liegt weltweit auf dem 8. Platz ihrer Branche.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen EUR 238,20 und EUR 139,42. Der aktuelle Preis von EUR 203,50 liegt 14,6% unter ihrem höchsten und 46,0% über ihrem tiefsten Wert in dieser Periode.

Ergebnis seit 1. August 2023: SCHNEIDER ELECTRIC: 26,7%, Industrie: 7,5%, STOXX600: 6,6%

Gesamteindruck



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	Börs.-Kap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamteindruck
SCHNEIDER ELECTRIC	FR	203,50	12,0%	129,92	★★★★★		19,1	16,1%	1,9%	-6,8%	
Industrie (IND@EP)	EP	319,00	4,4%	2.160,97	★★★★★		13,9	14,4%	2,8%	-0,3%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	★★★★★		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

- ✓

Die durchschnittliche Gewinnmarge (EBIT) von 14,0% ist höher als der Branchendurchschnitt von 8,5%.
- ✗

Das prognostizierte KGV von 19,1 ist relativ hoch, 37,2% über dem Branchendurchschnitt von 13,9.
- ✓

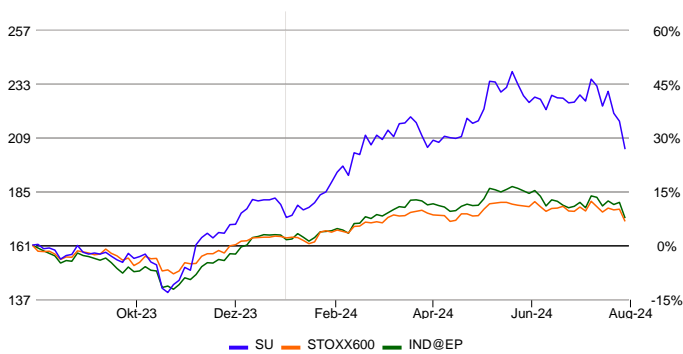
Die Gewinnprognosen wurden seit dem 17. Mai 2024 nach oben revidiert.
- ✗

Der Kurs der Aktie lag in den letzten vier Wochen 6,8% hinter dem STOXX600 zurück.
- ✓

Die Performance in diesem Jahr ist mit 11,9% deutlich besser als die 3,9% des STOXX600.
- ✗

Der technische 40-Tage-Trend der Aktie ist seit dem 26. Juli 2024 negativ.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	SU		Die letzte Analyse bestätigt die am 11. Juni 2024 aufgezeichneten Änderungen. Der Gesamteindruck bleibt bei "Neutral".
Gesamteindruck			Verschlechterung von eher positiv auf neutral am 11-Jun-2024.
Sterne	★★★★★	★★★★★	Zwei Sterne seit dem 26-Jul-2024.
Gewinnrevisionen	★	★	Analysten neutral, zuvor positiv (seit 17-Mai-2024). Die positiven Gewinnrevisionen begünstigen diese Aktie in einem durch die Analysten belasteten Umfeld.
Potenzial	★	★	Fairer Preis. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit fair bewertet.
MF Tech. Trend	★	★	Negative Tendenz seit dem 26-Jul-2024. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	★	★	[!] Unter Druck (vs. STOXX600). Der Titel als auch sein Umfeld performten in den letzten vier Wochen schlechter als der Markt.
Sensitivität			Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von SCHNEIDER ELECTRIC im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.
Zielpreis	225,74 EUR		Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei EUR 203,50 mit einem geschätzten Kursziel von EUR 225,74 (+11%).

SCHNEIDER ELECTRIC - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	Börs.-Kap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamt-eindruck
SCHNEIDER ELECTRIC	SU	FR	203,50	12,0%	129,92	★★★★☆		19,1	16,1%	1,9%	10,9%	
LEGRAND	LR	FR	93,90	-0,2%	27,53	★★★★☆		17,3	12,2%	2,4%	-5,7%	
REXEL	RXL	FR	21,49	-13,2%	7,24	★★★★☆		7,2	7,0%	5,8%	20,0%	
NEXANS	NEX	FR	112,60	42,1%	5,48	★★★★★		10,6	14,2%	2,3%	12,6%	
HON HAI PRECN.IND.	2317	TW	186,50	78,5%	85,53	★★★★☆		11,8	18,7%	3,7%	15,5%	
AMPHENOL CORP	APH	US	59,13	19,3%	74,81	★★★★☆		23,7	19,8%	1,0%	-3,8%	
CARRIER GLOBAL CORP.	CARR	US	63,99	11,4%	59,64	★★★★☆		20,6	14,0%	1,2%	-11,7%	
LG ENERGY SOLUTION	A373220	KR	336.000,00	-21,4%	57,14	★★★★☆		27,6	62,0%	0,0%	13,3%	
JOHNSON CONTROLS INT	JCI	US	67,42	17,0%	46,98	★★★★☆		14,9	12,7%	2,3%	9,6%	
TE CONNECTIVITY	TEL	US	145,40	3,5%	45,68	★★★★☆		16,0	13,3%	1,8%	9,0%	

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises ★

Wir bewerten den Preis von SCHNEIDER ELECTRIC, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/ Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:

- SCHNEIDER ELECTRIC fundamental betrachtet nahe bei seinem theoretisch fairen Kurs liegt.
- Die Bewertung weniger attraktiv ausfällt als beim Durchschnitt der europäischen Branche Industrie.

Das fundamentale Kurspotenzial von SCHNEIDER ELECTRIC ist angemessen.

Gewinnprognosen ★

SCHNEIDER ELECTRIC erfreut sich grosser Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 18 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026. Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen (-0,3%) leicht nach unten. Wir betrachten das Analystensignal dennoch als positiv, da die letzte signifikante Anpassung (d.h. über 1%) im Plus liegt. Dieser Aufwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht bereits durchgehend seit mehr als 12 Monaten.

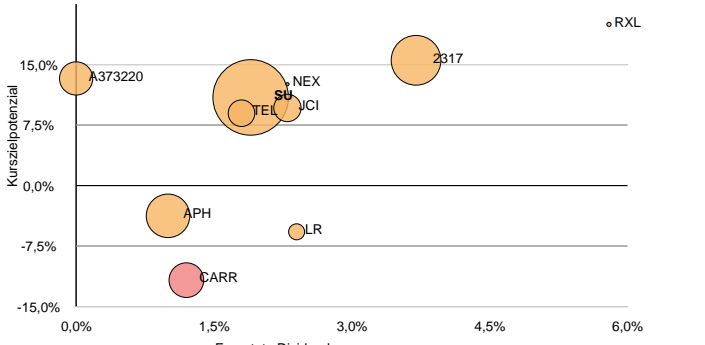
Technische Tendenz und Relative Stärke ☆★

Die Aktie befindet sich in einem mittelfristigen Abwärtstrend, welcher am 26. Juli 2024 bei EUR 219,55 eingesetzt hat. Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt -6,8%, wobei die ebenfalls negative technische Tendenz den schlechten Wert bestätigt. Die Investoren richten ihr Interesse auf andere Aktien. Die Referenzbranche Industrie registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Unterperformance.

Dividende

Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 1,9% erwartet, für deren Ausschüttung SCHNEIDER ELECTRIC 36,8% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist damit, auch aus dem Blickwinkel der Dividendenkontinuität, hinreichend gedeckt.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 1,42 reagiert der Kurs von SCHNEIDER ELECTRIC auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 1,42%.

Korrelation 0,65 Dies bedeutet, dass 43% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.

Volatilität 1 Monat: 35,9%, 12 Monate: 23,1%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten

Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. SCHNEIDER ELECTRIC hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 in ähnlichem Umfang mitzumachen. Sie ist damit ein neutraler Wert bei Marktkorrekturen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten

Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. SCHNEIDER ELECTRIC zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -1,16%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse

Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von SCHNEIDER ELECTRIC im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.

Schlussfolgerung

Die Aktie erfüllt aktuell zwei unserer vier Sterne. Der Aktienkurs stimmte am 2. August 2024 weitgehend mit dem theoretisch fairen Wert überein. Zudem bestätigten die Analysten ihre bisherigen Gewinnerwartungen. Aus technischer Sicht ist die Aktie hingegen unter Druck. Der Kurs konnte sich in letzter Zeit nicht vom STOXX600 Index abheben, auch absolut fand der Markt die Aktie wenig attraktiv.

Die Situation im Branchenumfeld ist, mit ebenfalls zwei erfüllten Sternen, ähnlich. Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit auf Stresssituationen mit marktüblichen Kursverlusten reagiert. Die Verlustanfälligkeit ist für uns ein wichtiges, dem Sternerating ebenbürtiges, Bewertungskriterium. Unter Berücksichtigung dieser durchschnittlichen Verlustanfälligkeit ergibt sich ein neutraler Gesamteindruck.

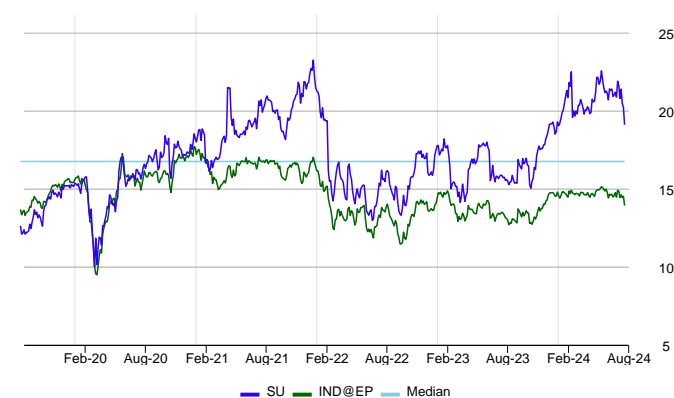
Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Kennzahlen

Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende Jahr bis Ende	2026
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2026	19,1
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	16,1%
Dividende (Ex Date : 28-Mai-2024)	EUR 3,50
Anzahl Analysten	18
Datum der ersten Analyse	02-Jan-2002
Finanzkennzahlen - 2023	

SCHNEIDER ELECTRIC - Entwicklung über 5 Jahre

KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



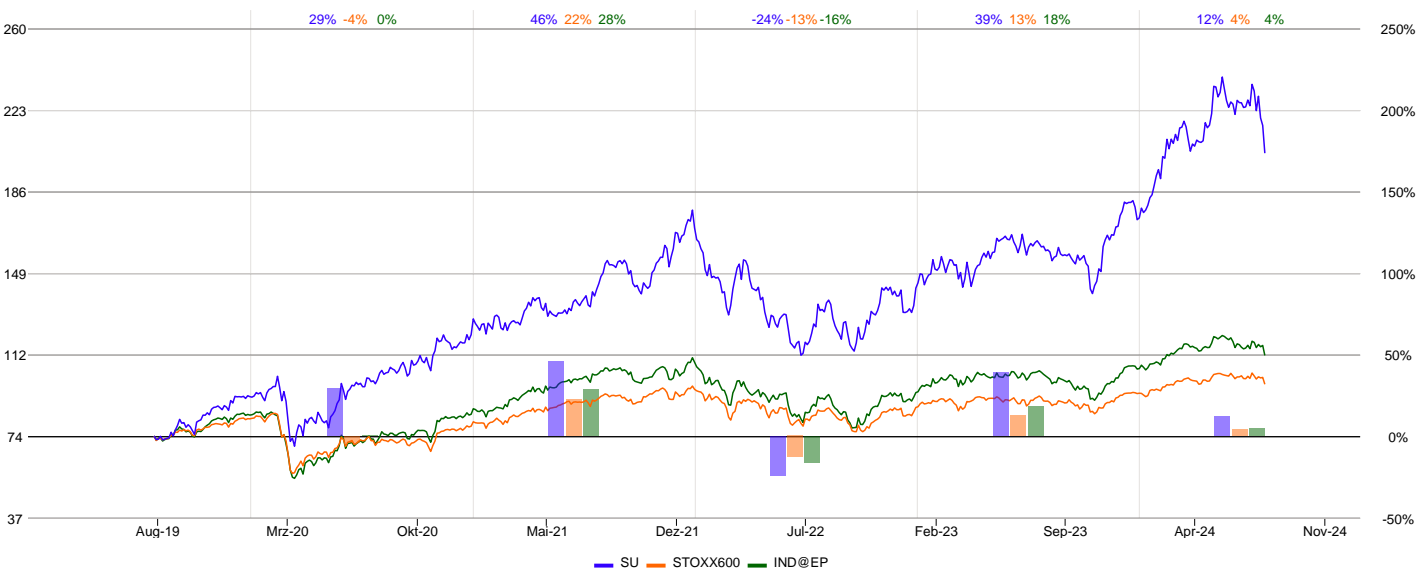
SCHNEIDER ELECTRIC ist mit einem vorausschauenden KGV von 19,09 deutlich höher bewertet als der Durchschnitt der Branche Industrie mit 13,91. Der aktuelle Preis beinhaltet bereits optimistische Zukunftsaussichten für das Unternehmen. Auch historisch betrachtet erscheint das KGV eher hoch, liegt es doch über seinem fünfjährigen Median von 16,74.

Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024



Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 1,9%, während der Durchschnittswert der Branche von SCHNEIDER ELECTRIC mit 2,8% höher liegt. Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 36,8% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit gut gedeckt. Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt nahe beim historischen Durchschnitt von 2,4%.

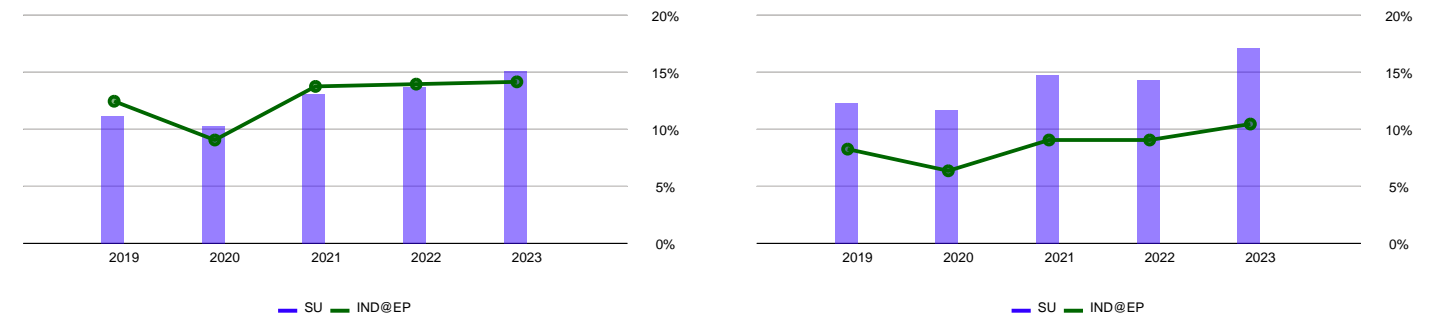
Performance 2. August 2019 - 2. August 2024



Schneider Electric S.E. ist in den Bereichen Energiemanagement und Industrieautomation in Frankreich, Westeuropa, Nordamerika, Asien-Pazifik, Osteuropa, dem Nahen Osten, Afrika, Südamerika und international tätig. Das Unternehmen bietet Stromschienen- und Kabelmanagementprodukte, Leistungsschalter und -schalter, Schütze und Schutzrelais, elektrische Autoladegeräte, elektrische Schutz- und Steuerungsprodukte, Softwarelösungen für das Energiemanagement, Lastbänke, Energieüberwachungs- und -steuerungssysteme, Produkte für die Energiequalität und die Korrektur des Leistungsfaktors, Drucktasten, Schalter, Kontrollleuchten und Joysticks, Überspannungsschutz- und Energieaufbereitungsdienste, Schalttafeln und Gehäuse sowie Umschalter. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Zugangskontrollen, Steuerungen, Erweiterungsmodule, Server und HMIs, Brandschutz- und Sicherheitsprodukte, Sensoren, Ventile und Ventilantriebe sowie drehzahl- und frequenzvariable Antriebe, Energiemanagement- und Softwarelösungen, Abzweigautomatisierung, Netzautomatisierung und SCADA-Softwareprodukte sowie Mittelspannungsschaltanlagen und -transformatoren, Außenanlagen, Produkte zur Automatisierung von Umspannwerken und Schaltanlagenkomponenten. Darüber hinaus bietet das Unternehmen kritische Stromversorgungs- und Kühlungsdienste, Kühlung und Software für Rechenzentren, IT-Stromverteilungsprodukte, vorgefertigte Module für Rechenzentren, Racks und Zubehör, Sicherheits- und Umweltüberwachungsprodukte, Überspannungsschutz und Stromkonditionierung sowie unterbrechungsfreie Stromversorgungsprodukte an; außerdem Hausautomatisierung und Sicherheit, Installationsmaterialien und -systeme, Lichtschalter und Steckdosen. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Mensch-Maschine-Schnittstellen, Software und Kommunikation für die Industrieautomation, Schnittstellenrelais, Mess- und Steuerrelais, Mess- und Instrumentierungsprodukte, Bewegungssteuerungen und Robotik, Meldegeräte, Solar- und Energiespeicher, Stromversorgungen, Stromschutz und Transformatoren, Prozesssteuerung und Sicherheit, RFID-Systeme und andere Produkte für die Industrieautomation und -steuerung sowie SPS, PAC und dedizierte Steuerungen. Schneider Elec

Eigenkapitalrendite😊

Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT)😊

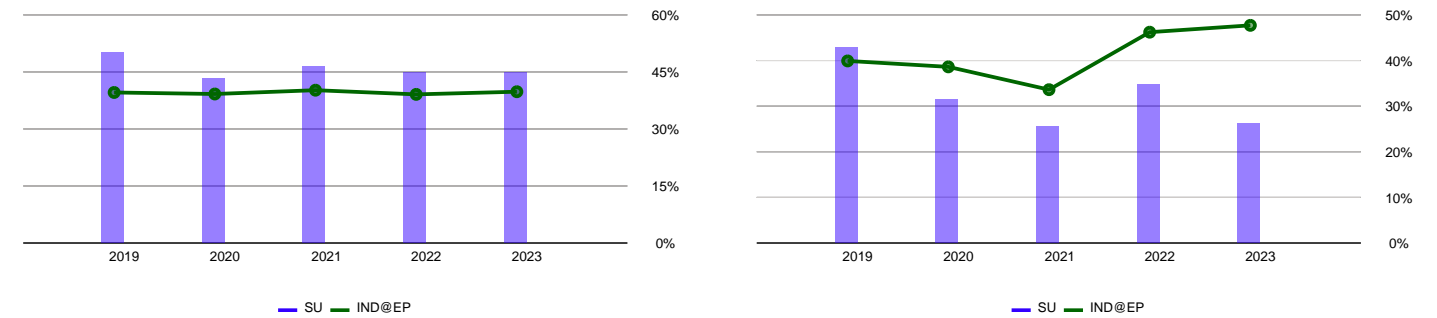


Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei SCHNEIDER ELECTRIC lag der mittlere ROE bei 13% und damit nahe beim Branchendurchschnitt von 13%. Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 15% liegt nahe beim langjährigen Durchschnitt von 13%.

Die operative Gewinnmarge (EBIT) von SCHNEIDER ELECTRIC liegt im historischen Mittel bei 14%. Dies ist im Branchenvergleich überdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielen im Mittel nur eine EBIT Marge von 8%. Die zuletzt ausgewiesenen 17% liegen über dem historischen Mittel von 14%.

Eigenmittelanteil der Bilanz😊

Book Value / Price😞



Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. SCHNEIDER ELECTRIC weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 46% auf und liegt damit über dem Branchendurchschnitt von 39%. Die aktuellen 45% liegen nahe beim historischen Mittel von 46%.

Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von SCHNEIDER ELECTRIC liegt mit 32% unterhalb des Branchendurchschnittes von 41%. Mit 26% liegt der aktuelle Wert unter dem historischen Durchschnitt von 32%.

Bilanz / Erfolgsrechnung	2021😊	2022😊	2023😊	
	31-Dec EUR	31-Dec EUR	31-Dec EUR	
in Millionen				
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	2.674	3.987	4.696	8%
Forderungen	8.606	9.366	10.358	18%
Inventar	3.971	4.346	4.519	8%
Kurzfristige Aktiven	15.424	18.002	19.893	34%
Sachanlagen	3.826	3.935	4.209	7%
Immaterielle Aktiven	31.209	31.509	30.501	52%
Total Aktiven	52.727	56.752	58.899	100%
Verbindlichkeiten	5.715	6.254	7.596	13%
Kurzfristiges Fremdkapital	2.157	3.094	2.232	4%
Total kurzfristige Passiven	14.222	20.651	16.470	28%
Lfr. Fremdkapitalquote	8.686	8.441	11.592	20%
Eigenkapital	24.439	25.436	26.463	45%
Total Passiven	52.727	56.752	58.899	100%

Erfolgsrechnung	2021😊	2022😊	2023😊	
	31-Dec EUR	31-Dec EUR	31-Dec EUR	
in Millionen				
Umsatz	28.905	34.176	35.902	100%
Kosten	16.108	19.254	19.826	55%
Bruttogewinn	11.365	13.440	14.616	41%
Admin- & Gemeinkosten	6.747	7.803	8.692	24%
Forschung & Entwicklung	1.232	1.488	1.746	5%
Betriebsertrag	4.599	5.604	5.924	17%
Abschreibungen	1.432	1.482	1.460	4%
Gewinn vor Extras	3.204	3.477	4.169	12%
Gewinn vor Steuern	4.292	4.882	6.143	17%
Dividenden	0	0	1.767	5%
Reingewinn	3.204	3.477	4.003	11%

Kennzahlen	2021	2022	2023
Book Value	43,91	45,50	47,40
Anzahl Aktien ('000)	556.577	559.115	558.317
Anzahl Mitarbeiter	166.025	162.339	-

Ratios	2021	2022	2023
Current Ratio	1,1	0,9	1,2
Langfristiges Eigenkapital	16,5%	14,9%	19,7%
Umsatz zu Aktiven	54,8%	60,2%	61,0%
Cash flow zu Umsatz	16,0%	14,5%	15,2%

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:

-  : **Positiv**, fast alle oder alle Faktoren sind positiv
-  : **Eher Positiv**, die Mehrheit der Faktoren ist positiv
-  : **Neutral**, Gleichgewicht zwischen positiven und negativen Faktoren
-  : **Eher Negativ**, die Mehrheit der Faktoren ist negativ
-  : **Negativ**, fast alle oder alle Faktoren sind negativ

Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Potenzial

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Sterne

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel, Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Dividende

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite.

Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert theScreener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die $\pm 1\%$ überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

LF PE

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

MF Tech. Trend

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet.

Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwochentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindex stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.
- Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatil als ihr Referenzindex.

Korrelation

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindex.

Hinweis:

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnsschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.